

## Erfahrungsbericht für BayBIDS-Stipendiaten

Name Ihrer Hochschule:

**Technische Hochschule Deggendorf**

Studiengang und -fach:

**Tourismusmanagement B.A**

In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?

**Im zweiten Fachsemester**

In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?

**WS2017/18**

In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?

**WS2017/18 – SS2018**

<b>Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule</b>
---

Name Ihrer Heimatschule:

**"Sami Frasheri" Gymnasium**

Adresse Ihrer Heimatschule:

**Rruga e Barrikadave, Tirane 10000**

Name des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin an Ihrer  
Heimatschule:

**Herbert Mühlfeit**

E-Mail-Adresse des Studien- oder Berufsberaters / der Studien- und Berufsberaterin:

**h\_muehlfeit@hotmail.com**

## Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern

Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und **speziell in Bayern** entschieden?

**Zum einen gibt es nicht nur generell einen hohen Lebensstandard, sondern auch modern ausgestattete Hochschulen. Dadurch gibt es auch bessere Karrierechancen im Vergleich zu anderen Gebieten, insbesondere, was meinen gewünschten Studiengang betrifft.**

Warum haben Sie sich für Ihre **Hochschule** entschieden?

**Ich habe mich nach langem und sorgfältigem Überlegen für den Studienstandort Bayern entschieden, da an der Hochschule Deggendorf nicht nur mein gewünschter Studiengang ist, sondern auch, weil Bayern ein beliebter Zielort für viele Touristen aus der ganzen Welt ist.**

## Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern

Wo haben Sie **Informationen** zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?

Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?

**Ich habe vor allem die Webseite der Hochschule angeschaut und von anderen Kommilitonen gehört, was mich in Bayern tatsächlich als Ausländer erwartet.**

Gab es an Ihrer Heimatschule **Informationsveranstaltungen** zum Studium in Deutschland?

Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?

**Es gab 2 Infoabende in meinem Gymnasium für allgemeine Informationen rund um das Studium in Deutschland, Voraussetzungen und was man sich von dem Leben in Deutschland vorstellen kann. Außerdem hatten wir in der 12. Klasse ein Projekt gehabt, in dem wir alle Schritte für eine gelungene Bewerbung angeschaut und kommentiert haben, damit der Bewerbungsprozess besser laufen konnte.**

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten? Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es **Schwierigkeiten**, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?

Eine der Probleme war die Krankenversicherung, weil die albanische KV nicht in Deutschland nicht anerkannt ist, aber man braucht doch eine Bestätigung für die Immatrikulation. Eine Frage, wo ich die Antwort selbst finden musste, war, ob man eine Krankenversicherung in Deutschland vereinbaren kann, wenn man noch kein Studentenvisum gekriegt hat. Anscheinend hängt es vom Bundesland, Krankenkasse und Uni ab, also man kann leider keine definitive Antwort geben.

Haben Sie ein **Visum** für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.

Ja, ich habe mich schon in Juni bei der Deutschen Botschaft gemeldet, um rechtzeitig einen Termin bekommen zu können. Bis zum Termintag habe ich alle Unterlagen gesammelt, wobei die wichtigsten sind der Zulassungsbescheid und die Bestätigung für genügend finanzielle Mittel (Sperrkonto mit dem Betrag 8640,-). Das Problem war eben, dass in Deutschland in manchen Städten das albanische Sperrkonto nicht erkannt wird, d.h man muss eines deutsches Konto eröffnen. In Deggendorf war es aber keinerlei Problem und ich durfte das albanische Sperrkonto benutzen.

Nach der Unterlagenabgabe am Termintag hat es 1 Monat gedauert, bis ich das Visum in meinem Pass bekommen habe.

#### Informationen zum Studium in Bayern

Welche **Formalitäten** mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche **Tipps** können Sie ihnen geben?

Die o.g. Formalitäten habe ich in dieser Reihenfolge gemacht: Wohnung gesucht, dann diese im Einwohnermeldeamt anmelden. Mit einer Bescheinigung des Bürgeramtes darf man ein deutsches Jugendgirokonto eröffnen und erst dann die Krankenversicherung besorgen. Es kann natürlich sein, dass man die Krankenversicherung schneller für die Immatrikulation braucht. In diesem Fall immer mit der Krankenkasse absprechen, sie sind in der Regel sehr nett und geben einem die Möglichkeit, die Daten des Bankkontos nachzureichen. Das war auch mein Fall und ich durfte in Ruhe die anderen Formalitäten abschließen. Erst später bin ich in die Ausländerbehörde hier in Deggendorf gegangen,

um einen Aufenthaltstitel zu beantragen und das hat wieder 3-4 Wochen gedauert, bis ich meinen Ausweis bekommen konnte.

Welche **Angebote** und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für **Studienanfänger** (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?

**In meiner Hochschule gibt es am Anfang ein abwechslungsreiches Einführungsprogramm, um das Hochschulleben und die studentischen Vereine kennenzulernen. Speziell für internationale Studierende gibt es einen Verein, der Ausflüge oder Get-Togethers für die Studenten organisiert und ihnen auch mit den ganzen Formalitäten hilft. Da Deggendorf eine Hochschulstadt ist, gibt es viele Kneipen und Partys das ganze Semester lang, aber die Opening und Closing Semester Partys sind die größten.**

An wen kann man sich bei **Fragen und Problemen** wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?

**Normalerweise ist das International Office für internationale Studierende zuständig, aber man kann bei der Ausländerbehörde genau so gut fragen. Die Mitarbeiter dort sind meistens sehr hilfreich und verstehen es, dass das Leben in Deutschland als Ausländer und ohne Bekannte schwierig sein kann.**

Was **gefällt** Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

**Mir gefällt es sehr, dass das Campus nicht so groß ist und man hat keine Zeitverschwendung, um die Vorlesungsräume zu suchen. Ich muss es zugeben, dass die Gebäude sehr gut strukturiert sind und man findet sich schnell zurecht. Da es eine, im Vergleich zu großen Städten, kleine Hochschule ist, kann man sehr frei und ohne Scheu den Professoren Fragen stellen und generell herrscht eine harmonische Atmosphäre. Leider kann ich keine Negativpunkte für meine Hochschule finden, weil ich bis jetzt sehr zufrieden bin.**

Können Sie ein Studium in Bayern **empfehlen**?

**Auf jeden Fall. Schöne Landschaft, schönes bzw. lustiges Dialekt und schöne Städte. Natürlich nebenbei auch sehr gute Hochschulen und Unis :).**

Was haben Sie **nach dem Abschluss** Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?

**Ich habe noch ein bisschen Zeit, diese Entscheidung zu treffen, aber ich gehe davon aus, dass ich nach dem Studium mein Lebensmittelpunkt in Deutschland gründen werde.**

### Unterkunft und Leben

Was **gefällt** Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?

**Deggendorf an sich ist eine sehr schöne und ruhige Stadt und ist optimal, wenn man die Konzentration fürs Lernen braucht. Aber manchmal kann es auch ein bisschen monoton werden, weil es nicht so viel anbietet. Trotzdem gefällt mir mein Studienort, weil ich während der Woche lernen kann und am Wochenende ganz leicht andere Städte Bayerns mit dem Bayern-Ticket besichtigen, wie z.B München, Passau, Regensburg... Damit meine ich, dass Freizeitangebote sehr leicht erreichbar sind.**

Bitte beschreiben Sie Ihre **Unterkunft**: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?

**Ich wohne in der Innenstadt in einem Studentenwohnheim. Ich muss zu Fuß nur 10 laufen, zum Bahnhof 3-4 Minuten und zum Zentrum 7-8 Minuten. Viele Einkaufsmöglichkeiten sind erreichbar und die Lage ist für Studenten sehr optimal.**

Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche **Tipps** können Sie für die **Wohnungssuche** geben?

**Meine Wohnung habe ich über Facebookanzeigen und über Freunden gefunden. Bis jetzt das ist das Einzige, was für mich funktioniert hat.**

Wie viel **Miete** zahlen Sie pro Monat?

**243,- EUR**

Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?

**200-300,- EUR, abhängig davon, ob ich noch was für den Haushalt besorgen muss oder Bücher kaufen muss.**

Nutzen Sie den **öffentlichen Nahverkehr** (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?

**In Deggendorf gibt es keine U-Bahn oder Straßenbahnnetz, deswegen fallen mir in dieser Kategorie keine Kosten auf. Da ich in der Nähe der Hochschule wohne, brauche ich den Bus auch nicht zu benutzen.**

Beschreiben Sie bitte kurz den **Ort Ihrer Hochschule**. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?

**Es gibt ein vielfältiges Angebot an Sport: Volleyball, Tennis, Zumba, Fußball usw.; durch die vielen Vereine gibt es oft Ausstellungen oder Programme, die in der Hochschule oder in der Stadthalle organisiert werden.**

<b>BayBIDS-Stipendium</b>
---------------------------

Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium **aufmerksam** geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimschule)

**Auf der BayBIDS-Homepage.**

Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens **Kontakt zu BayBIDS**? Wurden Ihre Fragen beantwortet?

**Ja, die Mitarbeiter von BayBIDS waren sehr erreichbar und hilfsreich.**

Ort, Datum:

**Deggendorf, 19.04.2018**